



# Montage- und Betriebsanleitung

## WDVS-Rolladen



## 01 - Symbolerklärungen



### Warnsymbol für drohende Gefahr

Bei Nichtbeachtung besteht Gefahr für Leib und Leben von Personen, es kann zu gesundheitlichen Schäden und lebensgefährlichen Verletzungen des Benutzers kommen.



### Stromfreies Arbeiten

Vor Arbeiten, die mit diesem Symbol gekennzeichnet sind, muss jegliche Stromzufuhr unterbrochen werden. Bei Nichtbeachtung besteht Gefahr für das Leben und die Gesundheit von Personen.



### Wichtiger Hinweis

Dieses Symbol weist auf wichtige Hinweise für die sachgerechte Montage und den sachgerechten Umgang mit dem Produkt hin. Den wichtigen Hinweisen ist stets Folge zu leisten, da es sonst zu Beeinträchtigungen und Funktionsstörungen kommen kann.



### Tipps und Hinweise

Neben diesem Symbol finden Sie Anwendungs-Tipps sowie nützliche Informationen und Hinweise, die Ihnen die Montage und Nutzung erleichtern. Sie helfen Ihnen, alle Funktionen des Gerätes optimal zu nutzen.



### Haftungsausschluss

Mit dem Symbol für Haftungsausschluss wird auf Situationen hingewiesen, in denen die Haftung durch den Hersteller ausgeschlossen wird, insbesondere wenn dies durch Fehler oder Unterlassungen des Betreibers/ Benutzers verursacht wird.

## 02 - Wichtige Hinweise



### Allgemeines

Für alle Schäden und Betriebsstörungen, die aus der Nichtbeachtung der Betriebsanleitung entstehen, übernimmt der Hersteller keine Haftung.

Der Hersteller übernimmt für Druckfehler in dieser Anleitung keine Haftung. Technische Änderungen in Bezug auf Bild und Text in der Betriebsanleitung sind vorbehalten.

### Montage, Betrieb und Wartung

An dem Produkt dürfen keine baulichen Veränderungen vorgenommen werden. Zudem darf nach Übergabe und Inbetriebnahme der Verkleidungskasten lediglich zu Wartungs- und Reparaturzwecken entfernt werden.

Die Revisionsblende (Rollladenöffnung) muss nach dem Einbau frei zugänglich bleiben. Revisionsblenden dürfen nicht tapeziert, versiegelt oder eingeputzt werden. Gleiches gilt für Behang und Motor, damit diese im Bedarfsfall ausgetauscht werden können.

Die Verwendung in generell nasser oder feuchter Umgebung, in der die Gefahr des Eindringens von Wasser oder Feuchtigkeit besteht oder in einer Umgebung, in der die Gefahr des Eindringens von Gas oder von Beschädigungen durch Gas besteht (z.B. in Kläranlagen) ist untersagt.

Spritzwassergeschützte Komponenten dürfen nicht im Freien gelagert oder angebracht werden, da der Spritzwasserschutz keinen ausreichenden Schutz vor Feuchtigkeit bietet.

Der Hersteller übernimmt zudem keine Haftung bei unsachgemäßer Montage, Inbetriebnahme, Nutzung und Wartung des Produktes (siehe Bedienungs- und Pflegeanleitung). Ebenso wird keine Haftung bei Zweckentfremdung, Katastrophenfällen durch Fremdeinwirkungen und Beschädigungen durch unsachgemäßen Transport durch den Käufer übernommen.

Beim Weitertransport des Aufbauelementes an den Einsatzort ist darauf zu achten, dass alle Komponenten auf der Ladefläche gegen Abrollen gesichert und nicht beschädigt werden können.



Montage, elektrischer Anschluss, Inbetriebnahme, Umrüstung und Demontage dürfen nur von einer sachkundigen Person durchgeführt werden. Vor allen Arbeiten am Antrieb oder zur Montage und Wartung muss der Netzstecker gezogen werden.

Als sachkundige Person gilt, wer über eine entsprechende fachliche Ausbildung und Kenntnisse im Bereich Fenster, Türen und Tore verfügt. Dazu zählt auch die Kenntnis der staatlichen Arbeitsschutzvorschriften, sowie der geltenden Richtlinien und Regeln der Technik (z.B. VDE- Bestimmungen, DIN- Blätter). Eine sachkundige Person muss den arbeitssicheren Zustand einer Anlage objektiv beurteilen.

Die elektrische Montage darf nur von einem Elektriker mit entsprechender fachlicher Ausbildung und Qualifikation durchgeführt werden.

Dem für die Montage zuständigen Fachpersonal muss die Montageanleitung vorliegen. Außerdem muss unbeabsichtigtes Betätigen des Steuerorgans verhindert werden.

Der Käufer des Produktes hat den Betreiber bezüglich aller sicherheitsrelevanter Aspekte zu informieren.



Die Bedienung darf ausschließlich lastfrei und in sicherheitstechnisch einwandfreiem Zustand unter Beachtung der Bedienungsanleitung erfolgen. Zur Wahrung dieses Zustandes ist die konsequente Durchführung von Wartungsarbeiten und die regelmäßige Überwachung bzw. der regelmäßige Austausch von Verschleißteilen erforderlich.

Weiterhin sind die jeweils gültigen Unfallverhütungsvorschriften am Einsatzort zu beachten.

Es darf nicht in den laufenden Rollläden oder bewegliche Teile gegriffen werden, ebenso dürfen sich während des Betriebes keine Personen oder Gegenstände im Betätigungsfeld befinden. Für Personen ist ein entsprechender Sicherheitsabstand einzuhalten.

Falls kein zweiter Zugang vorhanden ist, muss eine manuelle Bedienung vorgesehen werden.



### Produktbeschädigung durch Stromausfall

Ein motorbetriebener Rollladen lässt sich ohne Strom nicht einfahren.

In windreichen Gegenden mit häufigem Stromausfall ist eine manuelle Notbedienung oder Notstromversorgung in Betracht zu ziehen.



### Entsorgung

Ausgediente Geräte müssen nach Materialien getrennt einer ordnungsgemäßen Wiederverwertung zugeführt werden.

Bitte beachten Sie hierzu die einschlägigen Entsorgungsvorschriften.

Die Demontage an sich erfolgt nach dem gleichen Arbeitsablauf wie im Kapitel „Montage“ beschrieben, nur in umgekehrter Reihenfolge. Die Einstellarbeiten für den Motor entfallen.

## Richtlinien und Normen - 03

Folgende Richtlinien, Normen und Normentwürfe sowie alle Normen, auf die darin verwiesen wird, dienen bei der Konstruktion, Produktion und Erstellung der Betriebsanleitung für Aufbauelemente als Grundlage. Die entsprechende Herstellererklärung ist beim Hersteller hinterlegt.

<b>EN 13659</b>	Abschlüsse von Gebäuden
<b>EN 60335-1</b>	Sicherheit elektrischer Geräte für den Hausgebrauch und ähnliche Zwecke, Allgemeine Anforderungen
<b>EN 60335-2-95</b>	Sicherheit elektrischer Geräte für den Hausgebrauch und ähnliche Zwecke, Besondere Anforderungen



Überprüfen Sie vor der Montage, ob die Maße Ihrer Einbausituation mit den Maßen auf dem Aufkleber des Kartons übereinstimmen.

Sperren Sie die Montagestelle großräumig ab. Die Montage ist mit mindestens zwei Personen durchzuführen.



### **Benötigtes Werkzeug**

- Wasserwaage
- Akkuschrauber
- Bohrer
- Schraubendreher

### **Zudem werden benötigt**

- Passende Dübel
- Passende Schrauben



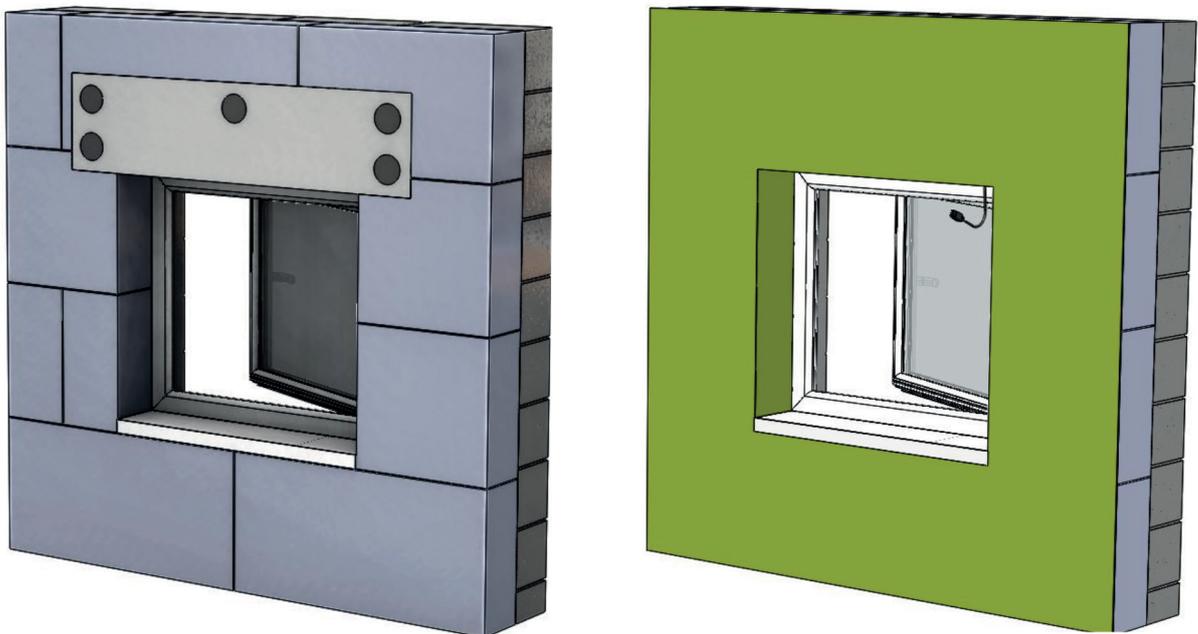
Die Befestigung der Elemente muss dem Montageuntergrund entsprechend angepasst erfolgen.

Weitere Informationen zur Verwendung von Dübeln erhalten Sie bei Ihrem Fachhändler oder dem entsprechenden Dübelhersteller.

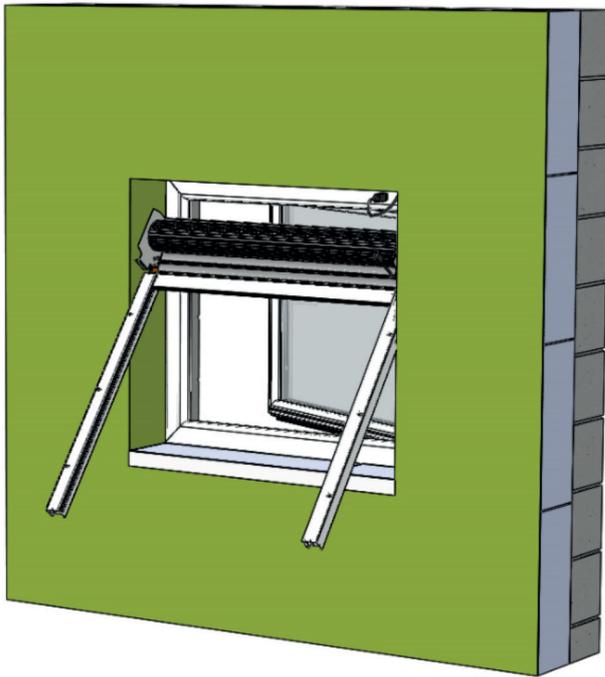
**01** Die Schienen auf das Element aufstecken.



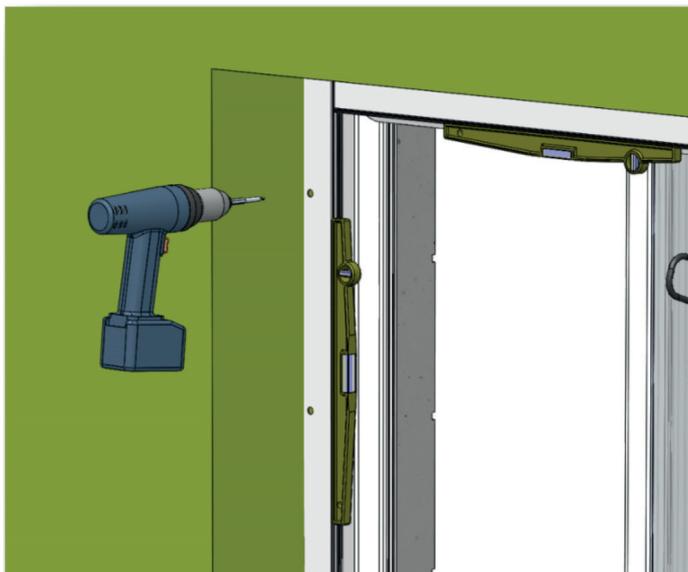
**02** Der Kasten wird durch den Fassadenbauer montiert.



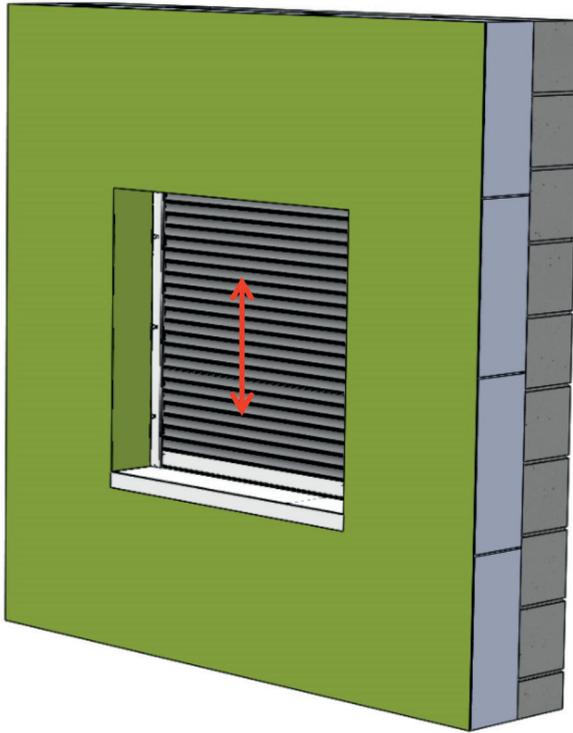
**03** Das Element wird in den Rollladenkasten eingeschoben.



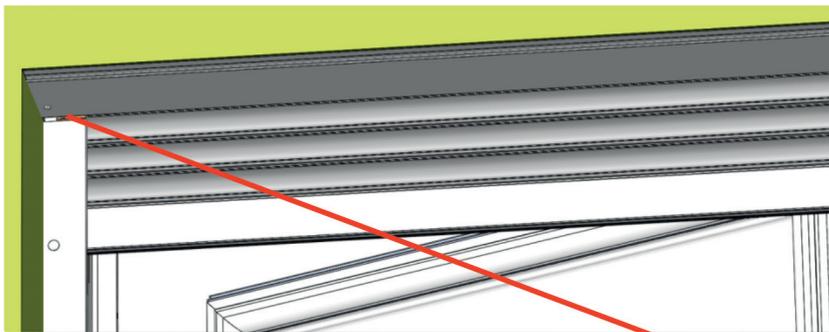
**04** Die Führungsschienen auf das Fenster anschrauben, Position überprüfen, Bohrstopfen anbringen und die Stecker miteinander verbinden.



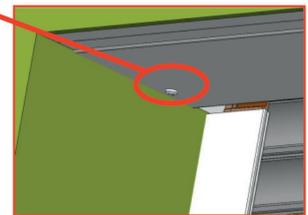
**05** Testlauf durchführen.



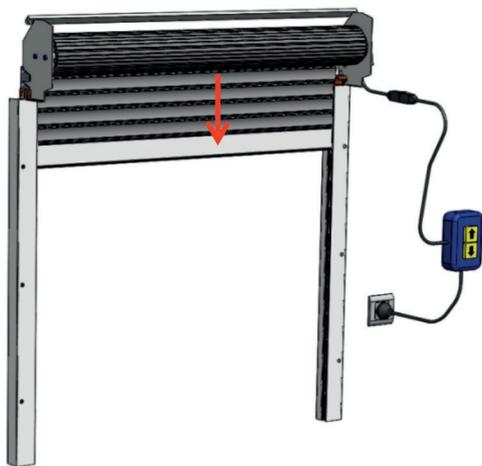
**06** Danach den Revisionsdeckel aufsetzen und anschrauben. (Löcher vorgebohrt).



Blehschraube Linsenkopf  
S7981 3595R



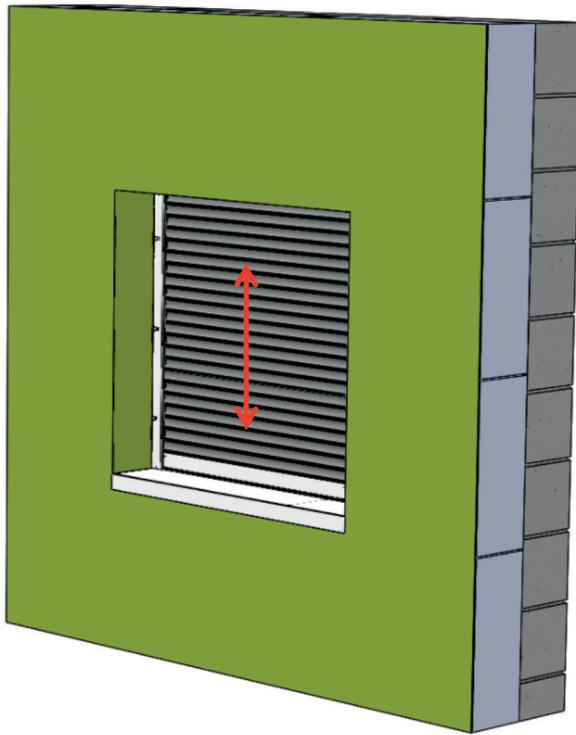
- 07** Die Stecker miteinander verbinden, das Element etwas aus dem Kasten fahren und in den Rollladenkasten einschieben.



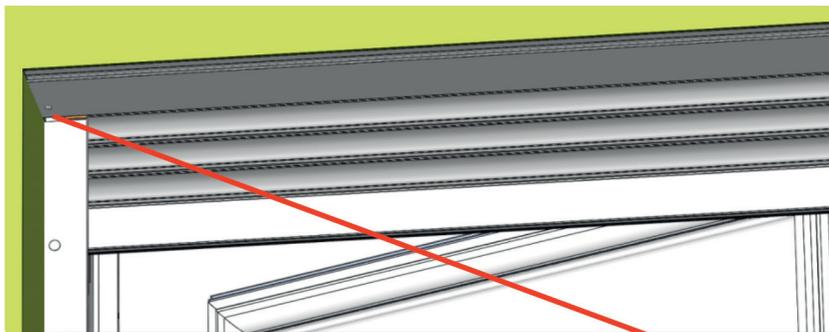
- 08** Führungsschiene auf das Fenster anschrauben, Position überprüfen und die Bohrstopfen anbringen.



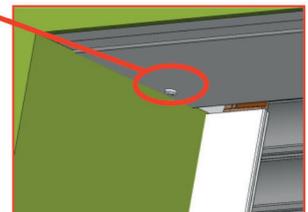
**09** Testlauf durchführen.



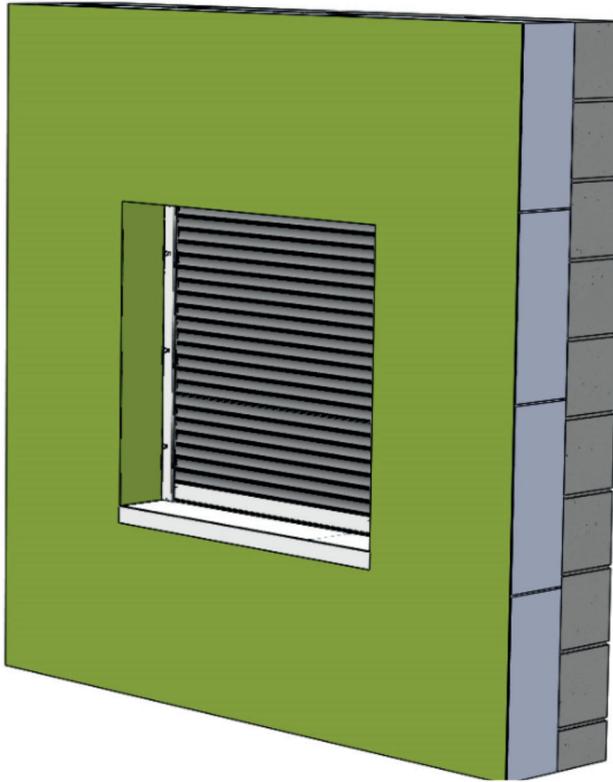
**10** Danach den Revisionsdeckel aufsetzen und anschrauben. (Löcher vorgebohrt).



Blehschraube Linsenkopf  
S7981 3595R



### 11 Montage abgeschlossen.





## EG-Konformitätserklärung

- Vorbau-Rollläden:** R, RS, VA, RUKA, PTR, PTS, LAKAL-Swing
- Aufbau-Rollläden:** LAKAL-Classic, LAKAL-Design, BlocFast, BasisTop, PremiumTop, IsoTop RI, RI-EX, RE, RE-EX, Sun, Sun-EX, Neoline
- Montage-Traditionnel:** LAKAL-Rapide, TradiFast, TradiFast XL, Coffre Tunnel, Demi-Linteau, WDVS
- Verwendungszweck:** außenliegender Sonnenschutz

entsprechen bei Motorantrieb den Bestimmungen der **Maschinenrichtlinie 2006/42/EG**.

**Insbesondere wurden die folgenden, harmonisierten Normen angewandt:**

**EN 60335-2-97 : 2010** Sicherheit elektrischer Geräte für den Hausgebrauch und ähnliche Zwecke - Teil 2-97: Besondere Anforderungen für Rollläden, Markisen und ähnliche Einrichtungen

**EN 13659 : 2009** Abschlüsse außen – Leistungs- und Sicherheitsanforderungen

Die Einhaltung der Schutzziele der Niederspannungsrichtlinie 2014/35/EU wurde gemäß Anhang Nr. 1.5.1. der Richtlinie 2006/42/EG sichergestellt.

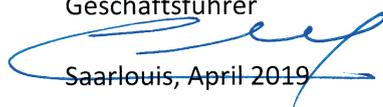
Bevollmächtigter für die Zusammenstellung der technischen Unterlagen:

Yannick Gross, Geschäftsführer, Anschrift siehe Hersteller.

**Hersteller:** LAKAL GmbH  
Am Pitzberg 2  
D-66740 Saarlouis

**LAKAL GmbH**

Yannick Gross  
Geschäftsführer

  
Saarlouis, April 2019



## Leistungserklärung

**Das Produkt:** LAKAL Rollläden  
**Typ:** WDVS-Elemente  
**Verwendungszweck:** außenliegender Sonnenschutz  
**Hersteller:** LAKAL GmbH  
Am Pitzberg 2  
D-66740 Saarlouis

Zertifizierung gemäß Bewertungssystem 4 der **Bauproduktenverordnung 305/2011/EG** durch den Hersteller erfolgt.

Das Produkt erfüllt bei bestimmungsgemäßer Verwendung die wesentlichen Eigenschaften, die in den folgenden Normen festgelegt sind.

### Erklärte Leistung:

Wesentliche Merkmale / Leistung	Norm	
Windwiderstandsklasse (0-6)	EN 13659	Tabelle Abschnitt 1 legt die Windklasse eindeutig fest.

Bevollmächtigter für die Zusammenstellung der technischen Unterlagen:

Yannick Gross, Geschäftsführer, Adresse siehe Hersteller.

**LAKAL GmbH**

  
Yannick Gross  
Geschäftsführer

Saarlouis, Juni 2020



Einstandsmaß	22mm – A20M
Profil	AHS 37
Klasse 1	310
Klasse 2	285
Klasse 3	255
Klasse 4	215
Klasse 5	170
Klasse 6	145

## 08 - Allgemeine Technische Daten

### Panzer

**Material** doppelwandige, ausgeschäumte, spezialbeschichtete Aluminiumlamellen

**Verbindung** beidseitige Arretierklipse

**Aufhänger** Gliederaufhänger

### Schienen

strangepresste Alu-Führungsschienen

### Welle

Achtkantstahlwelle  $\varnothing$  40 mm x 0,6 oder 0,8 (mit Achsring bei Aluminiumlamellen)  
 $\varnothing$  60 mm x 0,6 oder 0,9

### Antrieb

ausgelegt auf 10.000 Zyklen  
technische Daten siehe Originalanleitung des Motorenherstellers

## 09 - Hinweise zur Wartung



### Panzer und Mechanische Komponenten

Hinweise zur Wartung entnehmen Sie bitte der separaten Bedienungs- und Pflegeanleitung. Bitte lesen Sie diese Anleitung vor der ersten Bedienung aufmerksam durch und beachten Sie vor allem die Sicherheitshinweise.

## 10 - Störungsbeseitigung



Störungen dürfen nur von autorisierten Fachkräften bzw. der Wartungsfirma behoben werden.

### Stromausfall

Bei Stromausfall kann das WDVS-Element manuell bedient werden, sofern eine Nothandbedienung vorhanden ist.

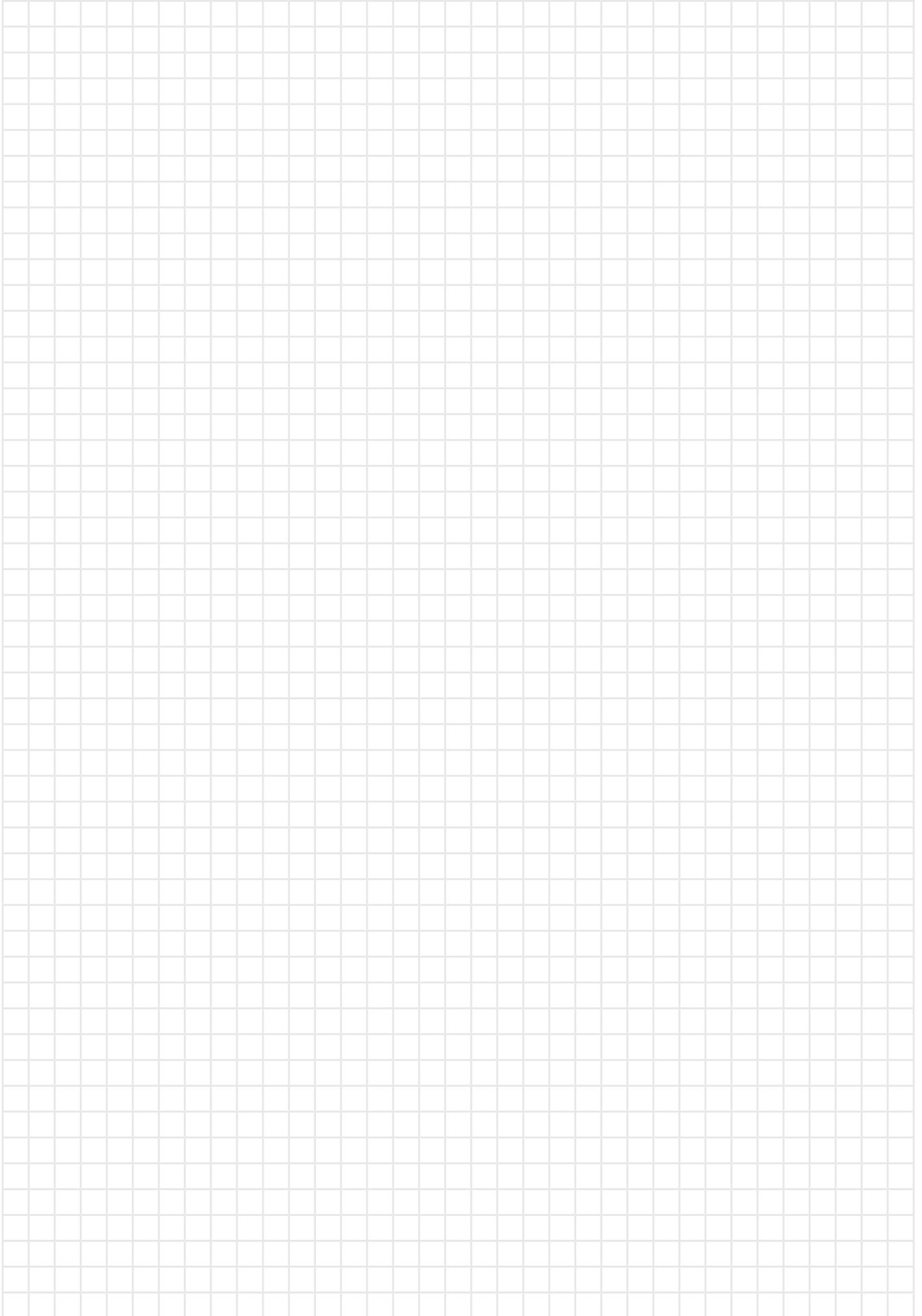


### Sicherung raus

Sicherung einschalten und Stromkreis überprüfen.

### Sicherung erneut raus

Stromkreis von Elektrofachkraft überprüfen lassen.



LAKAL GmbH  
Am Pitzberg 2  
D-66740 SAARLOUIS

[www.lakal.de](http://www.lakal.de)

Text- und Grafikteil dieser Unterlage wurden mit besonderer Sorgfalt erstellt. Für möglicherweise trotzdem vorhandene Fehler und deren Auswirkungen kann keine Haftung übernommen werden.

